CEO Urs Breitmeier verlässt RUAG

Autor(en): [s.n.]

Objekttyp: Article

Zeitschrift: Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz

Band (Jahr): 95 (2020)

Heft 2

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-914286

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

CEO Urs Breitmeier verlässt RUAG

Der Verwaltungsrat und Urs Breitmeier trennen sich im gegenseitigen Einvernehmen nach erfolgreicher Entflechtung der RUAG zum Jahresanfang 2020. Urs Kiener, derzeitiger CFO von RUAG International, übernimmt ab sofort die Leitung des Konzerns bis eine geeignete Nachfolge feststeht.

Medienmitteilung der RUAG

Der Verwaltungsrat von RUAG International und CEO Urs Breitmeier haben sich in gegenseitigem Einvernehmen getrennt. Urs Breitmeier war 18 Jahre lang in leitenden Positionen bei RUAG tätig, die letzten sieben Jahre davon als CEO. Verwaltungsratspräsident von RUAG International Dr. Remo Lütolf sagt: «Im Namen des Verwaltungsrats danke ich Urs Breitmeier aufrichtig für sein starkes Engagement in den vergangenen Jahren. Unter seiner Führung entwickelte sich RUAG zu einem internationalen Konzern weiter. Urs Breitmeier hat die Entflechtung massgeblich geprägt und zum Erfolg gebracht. RUAG International ist somit gut für die Zukunft aufgestellt. Wir wünschen Urs Breitmeier beruflich wie privat alles Gute und weiterhin viel Erfolg.»

Staffelwechsel für neue Ära

RUAG International wird als Technologiekonzern den Fokus auf Weltraum- und Flugzeugstrukturbau setzen. Mit dem Aufbruch in eine neue Ära fiel der Entscheid, einen Staffelwechsel bei der CEO-Position vorzunehmen. Remo Lütolf: «Die anstehende Transformation wollen wir mit neuer Kraft angehen.» Die Suche nach einer geeigneten Nachfolge ist bereits extern gestartet. Bis zum Antritt des neuen CEO führt der heutige CFO Urs Kiener den Konzern. Urs Kiener ist als langjähriger CFO mit dem Geschäft von RUAG bestens vertraut. Remo Lütolf erklärt dazu: «Urs Kiener bringt nicht nur 20 Jahre Expertise als Finanzchef mit, er hat selbst zweieinhalb Jahre die Division Aerostructures operativ geführt. Urs Kiener hat dabei bewiesen, dass er aktiv Veränderungsprozesse anstösst und professionell begleitet. Der gesamte Verwaltungsrat spricht ihm sein volles Vertrauen aus, den Aerospace-Konzern in dieser ambitionierten Übergangsphase zu führen.»

Entflechtung und Ausrichtung

Der Wechsel an der Konzernspitze hat keinen Einfluss auf die Entflechtung und die neue strategische Ausrichtung von RUAG International. Der Bundesrat hat in seiner Sitzung vom 15. März 2019 das Vorgehen bei der Entflechtung des für die

Über Urs Breitmeier

Urs Breitmeier war von April 2013 bis zur Entflechtung des Konzerns Anfang 2020 CEO von RUAG Holding. Zuvor war der diplomierte Physiker (ETH) und Diplomingenieur (HTL) in verschiedenen leitenden Positionen innerhalb von RUAG tätig: als Leiter der Division Defence, der Division RUAG Electronics und davor Land Systems. Er hat einen MBA und trägt den Militärgrad Oberst.

Über Urs Kiener

Urs Kiener ist seit 2002 CFO und Mitglied der Konzernleitung von RUAG Holding. Der Finanzchef von RUAG hat an der Hochschule für Wirtschaft und Verwaltung in Bern studiert und ein Nachdiplomstudium als Master of Corporate Finance an der IFZ Zug absolviert.

Armee tätigen Bereichs von RUAG genehmigt. Gleichzeitig hat er entschieden, dass RUAG International zu einem Aerospace-Technologiekonzern weiterentwickelt und mittelfristig vollständig privatisiert werden soll. Seit dem 1. Januar 2020 bestehen – unter dem Dach der neuen Beteiligungsgesellschaft BGRB Holding AG – zwei neue Subholdings, MRO Schweiz und RUAG International.



Urs Kiener.



Urs Breitmeier.